

- ⓓ **Bedienungsanleitung**
Hochdruckreiniger
tragbar
komplett mit Lanze, Schlauch und
Schaumsprühvorsatz

Einhell®



Art.-Nr.: 41.406.20

HT **1650 A**

Allgemeine Warnhinweise

1. Die in dieser Anleitung enthaltenen Warnhinweise sind sorgfältig zu lesen, denn sie geben wichtige Informationen bezüglich Installations-, Anwendungs- und Wartungssicherheit. Diese Anleitung sollte gut aufbewahrt werden, damit sie jederzeit zur Hand genommen werden kann.
2. Vor dem Anschließen des Gerätes an das Stromnetz die Nenndaten auf dem Typenschild mit den Daten des Stromnetzes auf Übereinstimmung überprüfen. Die Steckdose muß mit einem differenzierten Wärmeschutz gesichert sein, der bereits bei Werten unter 0,03 A zuschaltet.
3. Falls der Gerätestecker nicht in die Steckdose paßt, lassen Sie die Steckdose von einem Fachmann ersetzen. Außerdem ist sicherzustellen, daß der Kabelquerschnitt für die Stromaufnahme des Gerätes ausreicht. Die Benutzung von Mehrfachsteckdosen und/oder Verlängerungskabeln ist in der Regel nicht empfehlenswert. Falls man nicht auf ihre Benutzung verzichten kann, sind ausschließlich Einfach- oder Mehrfachadapter bzw. Verlängerungskabel zu benutzen, die den Sicherheitsvorschriften hinsichtlich Qualität und Stromfestigkeit gerecht werden.
4. Dieses Gerät darf nur zu dem Zweck verwendet werden, für den es bestimmt ist. Jede anderweitige Benutzung ist zweckentfremdet und daher gefährlich. Der Hersteller ist für etwaige Schäden infolge nicht korrekter, unvernünftiger und zweckentfremdeter Benutzung nicht verantwortlich.
5. Bei der Benutzung jedes elektrischen Gerätes sind einige grundlegende Regeln zu beachten, insbesondere die folgenden: Das Gerät niemals mit feuchten oder naßen Händen berühren. Nicht am Gerätekabel oder am Gerät selbst ziehen, um den Netzstecker aus der Steckdose zu ziehen.
Sollte während des Betriebes der Strom ausfallen, muß die Maschine aus Sicherheitsgründen ausgeschaltet werden (Schalter auf Position -0-). Das Gerät vor Kindern unzugänglich machen.
6. Die Elektropumpe muß beständig und ausreichend mit Wasser (mindestens 11-12 l/min.) gefüllt werden. Der trockene Betrieb verursacht schwere Schäden an den Dichtungen. Reparaturen des Anschlußkabels vermeiden und darauf achten, daß das Kabel nicht beschädigt wird.
7. Keine Maschinenteile demontieren, wenn die Maschine läuft.

8. Die Elektropumpe darf keinen niedrigen Temperaturen ausgesetzt werden und muß vor Frost geschützt werden.
9. Richten Sie den Wasserstrahl auf keinen Fall auf Personen oder Tiere. Dies könnte zu ernsthaften Verletzungen führen.
10. Bei geschlossener Pistole soll die Pumpe nicht länger als 1-2 Minuten laufen.
11. Während der Bedienung des Gerätes muß entsprechend den gültigen Vorschriften Schutzkleidung angelegt werden. Es sollten auf jeden Fall Schutzbrillen und rutschfeste Schuhe verwendet werden.
12. Den Hochdruckreiniger nicht bei Regen benutzen und nicht den Strahl auf das Gerät halten.
13. Schädliche, giftige und umweltbelastende Produkte dürfen nicht in die Umwelt gelangen.
14. Für eventuelle Reparaturen wenden Sie sich ausschließlich an Ihren autorisierten Händler und verlangen Sie nur Original-Ersatzteile.

Einsatzbereich der Maschine

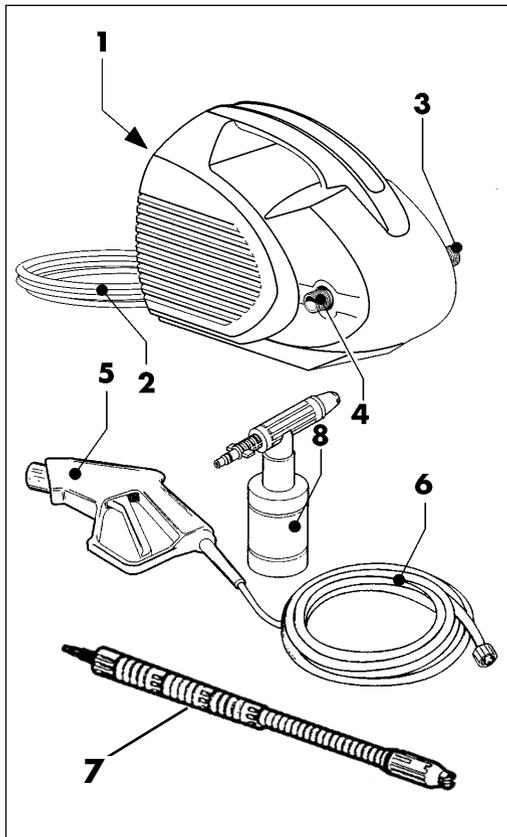
1. Die Maschine ist durch ihr einfaches Konzept und große Leistungsfähigkeit für den Einsatz im Freizeitbereich ausgelegt.
2. Die Maschine darf unter keinen Umständen in Räumlichkeiten verwendet werden, die explosionsgefährdet sind.
3. Die Arbeitstemperatur muß zwischen +5° und +50°C liegen.
4. Die Maschine besteht aus einer Baugruppe mit einer Pumpe, die durch ein stoßsicheres Gehäuse abgedeckt ist. Das Gehäuse ist für eine einfache Handhabung und Transport konzipiert worden. Es verfügt über einen Handgriff und hat weder Ecken noch überstehende Teile.
5. Die Maschine ist mit einer Lanze und einer griffigen Pistole für eine optimale Arbeitsposition ausgerüstet, deren Form und Ausstattung den gültigen Vorschriften entsprechen.
6. Es dürfen keine Abdeckungen oder Änderungen an der Lanze oder den Spritzdüsen vorgenommen werden.
7. Der Hochdruckreiniger ist für einen Betrieb mit kaltem oder mäßig warmen Wasser (bis +50°C) ausgelegt, höhere Temperaturen führen zu Schäden an der Pumpe.
8. Das einlaufende Wasser darf weder verschmutzt, sandhaltig noch mit chemischen Produkten belastet sein, die zur Beeinträchtigung der Funktion führen und die Haltbarkeit der Maschine verkürzen können.
9. Die Maschine wird für die Reinigung von Rolläden, Fliesen, Fahrzeugen, Wohnmobilen

und Bereiche verwendet, in denen der Einsatz von Druck für die Beseitigung von Schmutz gefordert ist.

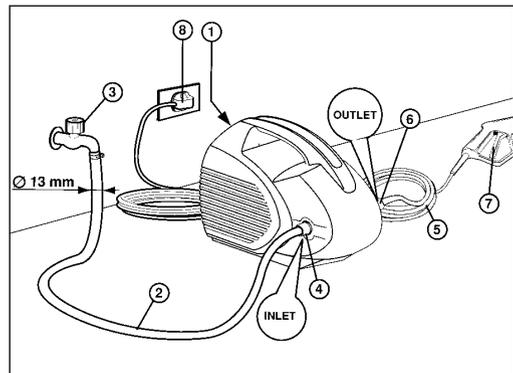
10. Durch das Zubehör können weiterhin Arbeiten mit Schaumreinigern durchgeführt werden.
11. Vor dem Einsatz kann entweder die normale Lanze oder die Lanze für die Schaumreinigung aufgesetzt werden.

Aufbauübersicht

1. Ein-Ausschalter
2. Anschlußkabel mit Netzstecker
3. Wasserauslauf
4. Wassereinlauf + Filter
5. Pistole
6. Hochdruckschlauch
7. Lanze
8. Schaumsprühvorsatz



Installation



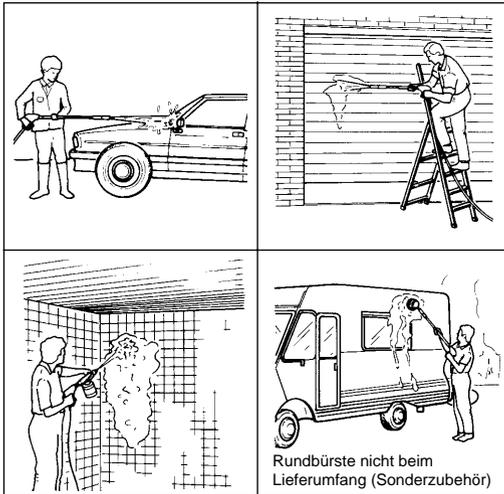
1. Der Hauptschalter muß in "O-" Stellung sein (Pos. 1).
2. Der Wasserzuführschlauch (Pos. 2) muß an den Anschluß INLET (Pos. 4) angeschlossen werden. Dazu muß ein Schlauch mit einer Mindestkapazität von 15 bar und einem Innendurchmesser von mindestens 13 mm (1/2") verwendet werden.
3. Die Lanze auf die Pistole setzen.
4. Den Hochdruckschlauch (Pos. 5) an den Anschluß OUTLET (Pos. 6) anschließen. Die Wassertemperatur darf nicht über 50°C liegen im Dauerbetrieb.
5. Den Wasserhahn aufdrehen (Pos. 3).
6. Drücken Sie den Pistolenhebel (Pos. 7), bis das Wasser aus der Lanzendüse heraustritt und damit eventuelle Rückstände in den Leitungen ausgespült werden.
7. Den Stecker der Netzleitung in die Steckdose stecken (Pos. 8).
8. Das Gerät einschalten. Dazu den Schalter auf Position "I-" stellen. Drücken Sie, bevor Sie das Gerät einschalten, den Pistolenhebel. Dadurch wird der Anlauf erleichtert, da dies für die Maschine schonender ist.

Korrektter Einsatz des Gerätes

Der Hochdruckreiniger muß auf einer ebenen, sicheren Fläche in horizontaler Position aufgestellt werden.

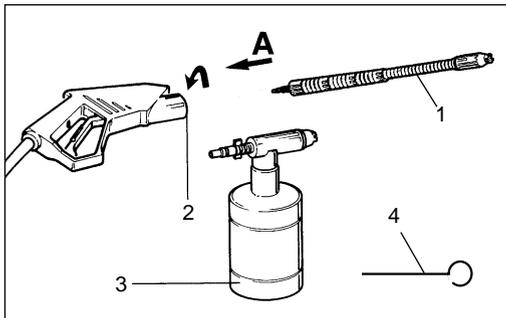
Bei jeder Betätigung der Maschine empfiehlt sich die Einhaltung der korrekten Bedienungsposition: eine Hand an der Pistole und die zweite Hand an der Lanze.

Der Wasserstrahl darf nie auf elektrische Leitungen oder auf die Maschine gerichtet werden.



Lanzenmontage

Die Lanze rastet mit dem vorgeformten Teil (Pos. 1) auf der Spritzpistole (Pos. 2) ein. Die Lanze wird in die durch Pfeil "A" gezeigte Richtung gedreht und dann ca. um 15° nach rechts gedreht, bis die beiden Bauteile komplett verbunden sind (vgl. Abb.unten). Mit der Düsenreinigungsnadel (Pos. 4) können Sie bei eventueller Verschmutzung die Düse reinigen. Achtung! Gerät unbedingt dazu abschalten und vom Wasserzulauf trennen.



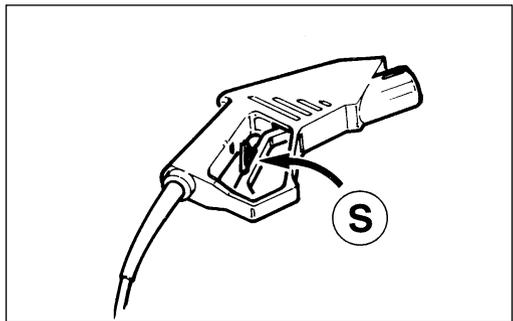
Inbetriebnahme

Nach Anschluß des Hochdruckreinigers an die Netzspannung und die Wasserleitung wird wie folgt vorgegangen:

1. Wasserhahn öffnen.
2. Den Pistolenhebel betätigen, so daß eventuell vorhandene Luft austritt.
3. Den Betriebsschalter auf „I-“ schalten.

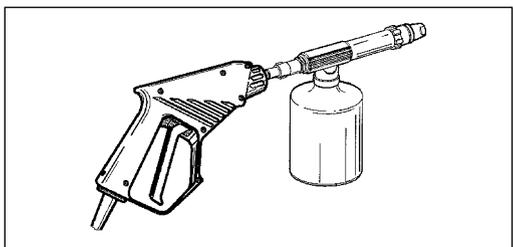
Sicherheitsvorrichtung der Pistole

Bei jedem Stillstand der Maschine muß die Sicherheitsverriegelung (S) auf der Pistole unbedingt betätigt werden. Dadurch wird ungewollte Inbetriebnahme vermieden.



Ansaugen des Reinigungsmittels Schaumsprühlanze

Zur Verwendung von verschiedenen Waschmitteln (siehe Abb. unten)



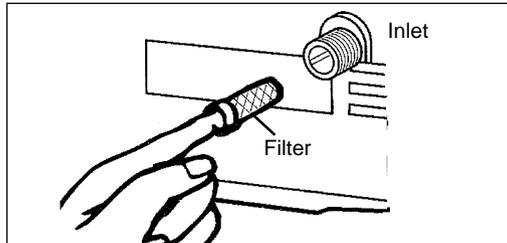
Wartung

Schmierung

Die Elektropumpe ist mit einem Schmiersystem mit geschlossenem Kreislauf versehen. Ölsorte: 15W40, Ölfüllmenge: 110 gr

Prüfung des Wasseransaugfilters

Den Saugfilter periodisch überprüfen, um Verstopfungen zu vermeiden, die den Betrieb der Pumpe gefährden können (siehe Abb.).



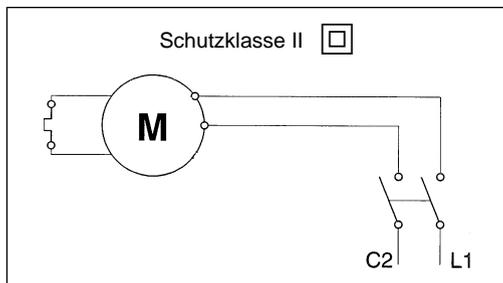
Elektromotor

Der Elektromotor ist mit einem Motorschutzschalter versehen. Wenn der Motor heißläuft, wird er durch diesen Schalter zum Stillstand gebracht. Dann 5-10 Minuten abwarten, bevor das Gerät wieder in Betrieb gesetzt wird. Die Ursache für die Störung suchen.

Netzanschlußkabel

Das Elektrokabel darf nicht beschädigt werden. Bei Beschädigung muß es durch qualifiziertes Fachpersonal ausgewechselt werden.

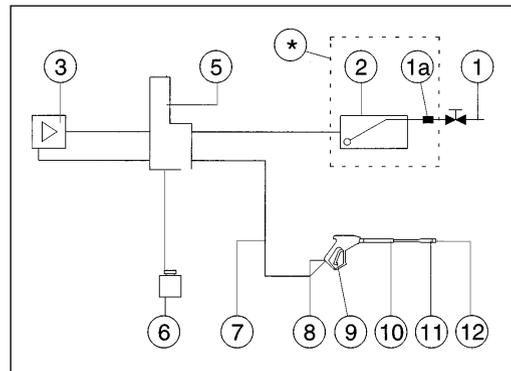
Schaltplan



Reparatur- und Ersatzteilbedarf

Bei eventuellen Störfällen bzw. im Ersatzteil-Bedarf wenden Sie sich bitte an unser Service-Center.

Wasseranschlußplan



* Diese Komponenten sind nicht lieferbar.

- 1 Wasserzulauf
- 1a Rückflußverhinderer oder Rückschlagventil mit Rohrbelüfter
- 2 Zwischenbehälter
- 3 Hochdruckwasserpumpe
- 5 Druckventil
- 6 Reinigungsmittelbehälter
- 7 Hochdruckschlauch
- 8 Pistole
- 9 Pistolenhebel
- 10 Lanze
- 11 Düsenkopf
- 12 Düse

Entsorgung der Maschine

Sobald die Maschine nicht mehr verwendet werden soll, müssen folgende Maßnahmen getroffen werden:

- Das Netzanschlußkabel abziehen und die Maschine funktionsuntüchtig machen.
- An einem kindersicheren Ort lagern.
- Es dürfen keine Teile der alten Maschine als Ersatzteile verwendet werden.
- Die Maschine auseinanderbauen und die Einzelteile entsprechend den gesetzlichen Vorschriften entsorgen.

Betriebsstörungen und Abhilfe

Betriebsstörung	Ursache	Abhilfe
Bei Drücken des Schalters läuft die Elektropumpe nicht	<ul style="list-style-type: none"> ● Der Stecker funktioniert nicht. ● Die Netzspannung ist ungenügend. ● Die Pumpe ist gesperrt. ● Thermo Schalter ausgelöst 	<ul style="list-style-type: none"> ● Kontrollieren, ob der Stecker in Ordnung ist. ● Den Motor manuell drehen. ● Den Motor abkühlen lassen. ● Die Lanze offen halten.
Die Elektropumpe läuft, es entsteht aber kein Druck	<ul style="list-style-type: none"> ● Saugfilter verstopft. ● Luftansaugung durch die Anschlußstücke. ● Saug- und Auslaßventil verstopft oder verschlissen. ● Düse mit zu breitem Loch. 	<ul style="list-style-type: none"> ● Den Filter reinigen. ● Sauganschlußteile und Schlauchanschlußstücke kontrollieren. ● Reinigen oder ersetzen. ● Kontrollieren und ersetzen.
Unregelmäßiger Betriebsdruck	<ul style="list-style-type: none"> ● Luftansaugung ● Ventile verstopft und verschlissen. ● Dichtungen verschlissen. 	<ul style="list-style-type: none"> ● Sauganschlußstücke kontrollieren. ● Reinigen und ersetzen. ● Kontrollieren und ersetzen.
Der Motor läuft nicht mehr an	<ul style="list-style-type: none"> ● Der Thermo Schalter ist wegen Überhitzung ausgelöst. 	<ul style="list-style-type: none"> ● Die Spannung kontrollieren. ● Den Schalter ausschalten und einige Minuten abkühlen lassen.
Die Pumpe tropft	<ul style="list-style-type: none"> ● Dichtungen verschlissen. 	<ul style="list-style-type: none"> ● Kontrollieren und ersetzen.
Druckabfall	<ul style="list-style-type: none"> ● Verschlossene Düse ● Ventile verschmutzt oder verstopft ● Verschlossene Ventildichtungen ● Verschlossene Dichtungen ● Verstopfter Filter 	<ul style="list-style-type: none"> ● Düse wechseln ● Kontrollieren, reinigen, auswechseln ● Kontrollieren, und/oder auswechseln ● Kontrollieren und/oder auswechseln ● Kontrollieren und/oder auswechseln
Sehr geräuschvoll	<ul style="list-style-type: none"> ● Luftansaugung ● Verschlossene, verschmutzte oder verstopfte Ventile ● Verschlossene Lager ● Zu hohe Wassertemperatur ● Filter verschmutzt 	<ul style="list-style-type: none"> ● Die Ansaugleitungen kontrollieren ● Kontrollieren, reinigen auswechseln ● Kontrollieren und/oder auswechseln ● Temperatur unter 50°C absenken ● Kontrollieren und/oder auswechseln
Wasser im Öl	<ul style="list-style-type: none"> ● Dichtungsringe (Wasser + Öl) verschlissen. ● Hohe Luftfeuchtigkeit 	<ul style="list-style-type: none"> ● Kontrollieren und/oder auswechseln ● Ölwechsel doppelt so oft wie vorgeschrieben ausführen
Wasseraustritt am Kopf	<ul style="list-style-type: none"> ● Verschlossene Dichtungen ● O-Ring des Dichtungssatzes verschlissen 	<ul style="list-style-type: none"> ● Dichtung auswechseln ● O-Ring auswechseln
Bei Betätigung des Schalters läuft der Motor, springt aber nicht an	<ul style="list-style-type: none"> ● Die Spannung liegt unter dem vorgegebenen Wert ● Die Pumpe ist blockiert oder eingefroren ● Elektrisches Verlängerungskabel ist unzureichend bemessen. 	<ul style="list-style-type: none"> ● Anlage auf korrekte Bemessung prüfen ● Den Motor manuell, wie im Abschnitt Wartung beschrieben, drehen. ● Das Verlängerungskabel gegen ein korrekt bemessenes auswechseln.

EG-Konformitätserklärung EC Declaration of Conformity

Wir/We

Hans Einhell AG
Wiesenweg 22
D-94405 Landau/Isar

erklären hiermit, daß die nachfolgende genannte Maschine den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinie entspricht
declare, that the following machinery complies with all the essential health and safety requirements of the EC Directive.

Geräteart

Description of machinery:

Hochdruckreiniger

Typ

Type of machinery:

HT 1650 A

EG-Richtlinien/EC Direktives:

EG Maschinenrichtlinie 89/392/EWG mit Änderungen
EC Directive for machinery 89/392/EEC with amendments

EG Richtlinie Elektromagnetische Verträglichkeit 89/336/EWG mit Änderungen
EC directive electromagnetic compatibility 89/336/EEC with amendments

Angewandte harmonisierte Normen
Applicable harmonized standards:

* **EN 60204; EN 292; EN 50082-1; EN 55014; EN 60555-2; EN 60555-3**

Angewandte nationale Normen und technische Spezifikationen
Applicable national standards and technical specifications:

*

11.09.96

Datum / date

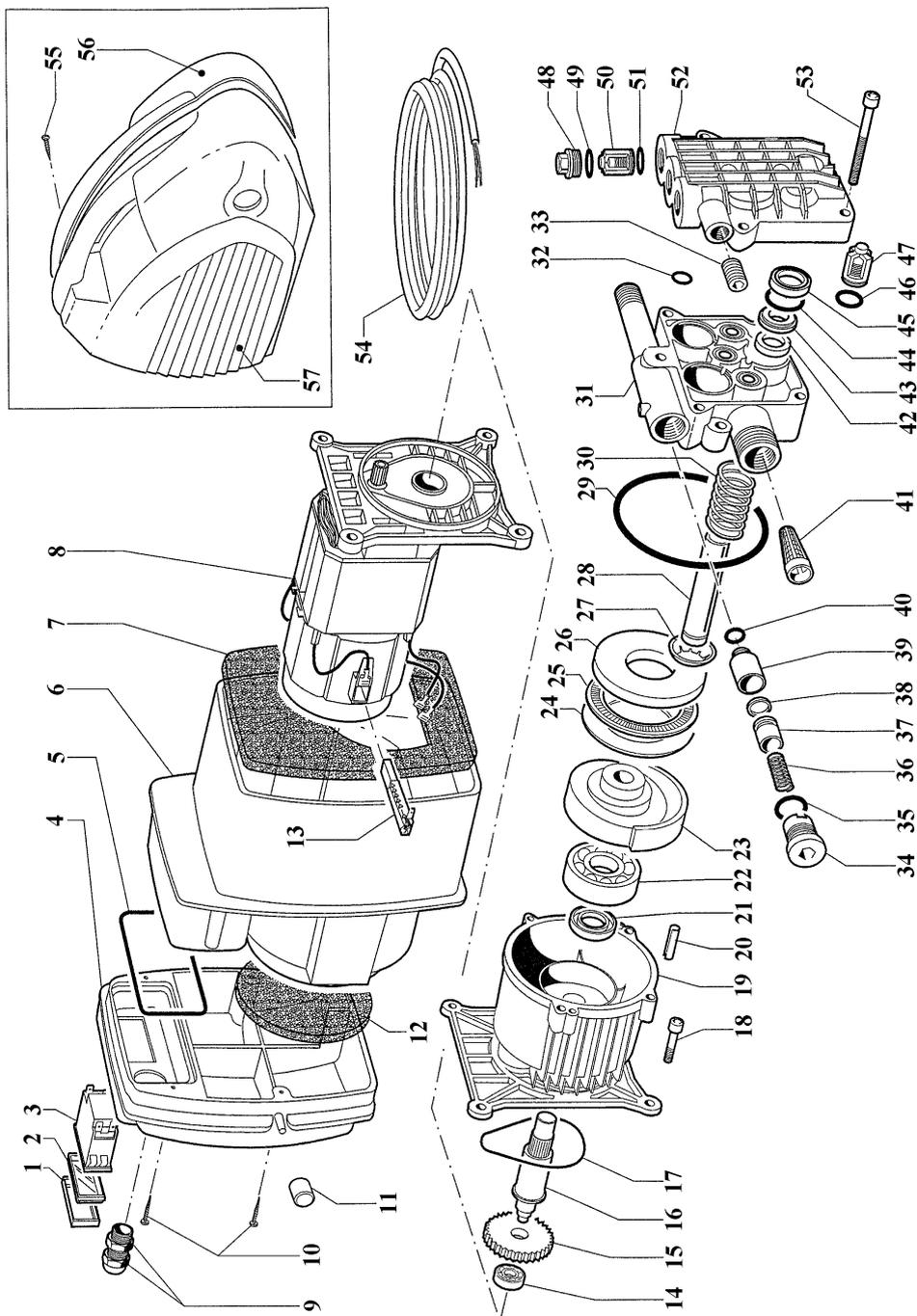

Unterschrift / sign
Product Management-L

Archivierung / For archives

HT-0441-17-800-E

Ersatzteilzeichnung HT 1650 A

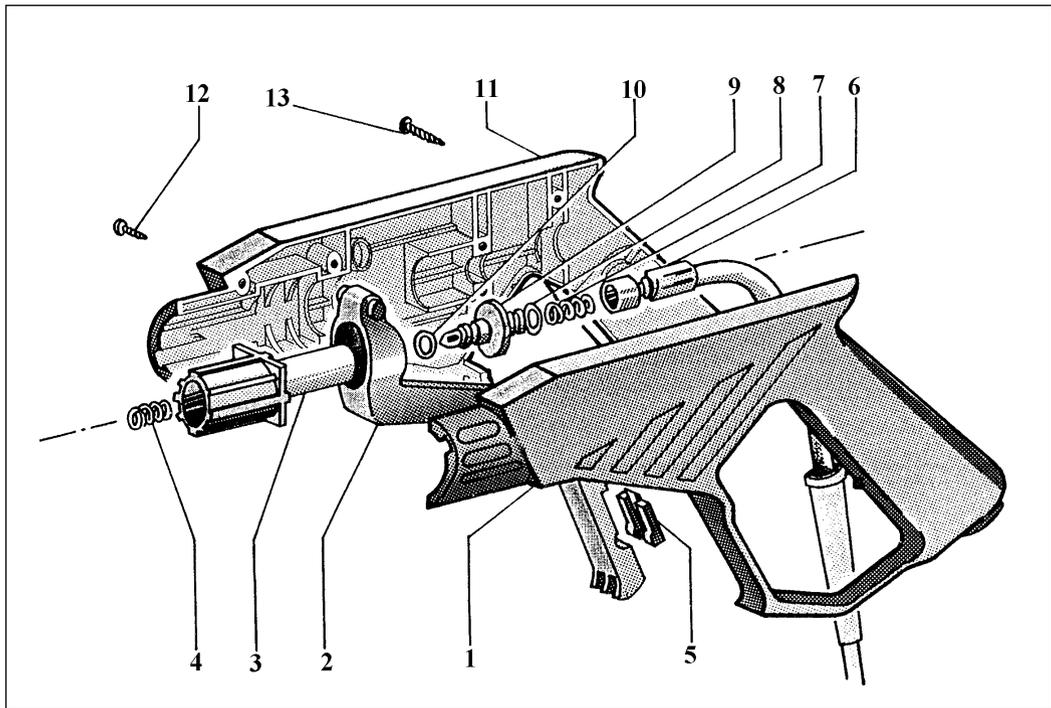
Art.-Nr. 41.406.20, I.-Nr.:91016



Ersatzteilliste HT 1650 A**Art.-Nr. 41.406.20, I.-Nr.:91016**

Pos.	Bezeichnung	Ersatzteilnr.	Pos.	Bezeichnung	Ersatzteilnr.
01	Schalterrahmen	41.402.00.54	30	Kolbenfeder	41.402.00.31
02	Abdeckkappe	41.402.00.53	31	Pumpengehäuse	41.402.00.14
03	Ein- Ausschalter	41.402.00.52	32	O-Ring 9,92x2,62	41.402.00.29
04	Schaltergehäuse	41.406.20.01	33	Verschlußschraube	41.406.50.11
05	O-Ring 75,88x2,62	41.406.20.02	34	Verschlußschraube	41.406.20.18
06	Motorgehäuse	41.406.20.03	35	O-Ring 18,72x2,62	41.406.20.19
07	Schaumstoffeinlage	41.406.20.04	36	Ventilfeder D10x25	41.402.00.08
08	Motor	41.406.20.05	37	Hülse D=14	41.406.20.20
09	Zugentlastung PG 11	41.402.00.49	38	O-Ring 10,82x1,78	41.406.20.21
10	Schraube Torx 3,9x25	41.406.20.07	39	Ventilkörper	41.406.20.22
11	Puffer	41.406.20.08	40	O-Ring	41.409.00.31
12	Filter	41.406.20.09	41	Filtersieb	41.402.00.13
13	Kohlebürste komplett	41.406.20.10	42	Öldichtungsring D.14x22x5/7	41.402.00.19
14	Kugellager 629-zz	41.406.20.11	43	Dichtring D=14	41.406.20.23
15	Zahnrad z=50	41.406.20.12	44	O-Ring 21,95x1,78	41.406.20.24
16	Antriebswelle	41.406.20.13	45	Dichtungsring D.14x22x6	41.402.00.21
17	Flanschdichtung	41.406.20.14	46	O-Ring 11,1x1,78	41.402.00.16
18	Motorschraube	41.411.02.55	47	Ansaugventil-Vorderteil	41.402.00.17
19	Pumpenflansch	41.406.20.15	48	Verschlußschraube	41.402.00.28
20	Spannhülse	41.406.20.16	49	Dichtungsring	41.402.00.27
21	Dichtungsring 20/35/6/6,5	41.402.00.38	50	Ventil komplett	41.412.00.C3
22	Kugellager	41.412.00.F6	51	O-Ring 12,4x1,74	41.412.00.C2
23	Taumelscheibe	41.406.20.17	52	Pumpenkopf	41.402.00.23
24	Fußlagerscheibe AS 4565	41.402.00.36	53	Inbusschraube M6x70	41.402.00.24
25	Nadellager AXK 4565	41.402.00.35	54	Netzleitung	41.406.20.25
26	Druckausgleichslager	41.402.00.34	55	Schraube Torx 3,9x25	41.406.20.07
27	Federsicherungsring	41.402.00.33	56	Gehäusehälfte links	41.406.20.27
28	Pumpenkolben	41.402.00.32	57	Gehäusehälfte rechts	41.406.20.28
29	O-Ring 85x2,5	41.402.00.30			

Ersatzteilzeichnung und Ersatzteilliste Pistole mit Schlauch



Pos.	Bezeichnung	Ersatzteilnr.
01	Pistolengehäuse links	41.402.00.A1
02	Abzughebel	41.402.00.A2
03	Lanzenaufnahme	41.402.00.A3
04	Feder 9x13 Inox	41.402.00.E4
05	Sicherungshebel	41.411.02.02
06	Schlauch 6m	41.403.50.06
07	Feder	41.402.00.A7
08	O-Ring	41.411.02.28
09	Träger f. Ableitblech	41.402.00.A9
10	O-Ring	41.411.02.28
11	Pistolengehäuse rechts	41.402.00.B1
12	Schraube 3,2x16	41.402.00.45
13	Schraube 3,2x22	41.402.00.B3

Gesamtprogramm

Einhell[®] **Garten & Freizeit**

- Gartenteiche und Zubehör
- Springbrunnenpumpen, Filter und Zubehör
- Gewächshäuser, Frühbeete und Zubehör
- Bioluftbefeuchter
- Hochdruckreiniger und Zubehör
- Gartenpumpen und Zubehör
- Motor-, Elektrokettensägen und Zubehör
- Gartengeräte und Zubehör
- Heizgeräte
- Gas-, Holzkohlegrills und Zubehör

Einhell[®] **Auto & Werkstatt**

- Schweißtechnik
- Drucklufttechnik
- Reinigungstechnik
- Akku-/Elektro-Bohrmaschinen
- Garagentorheber und Zubehör
- Schleiftechnik
- Motorsägen
Elektrosägen
- Batterielader
- Torantriebe
- Klima- und Heizgeräte
- Hub- und Zugeräte
- Werkstattausrüstung

Einhell[®] **Haustechnik**

- Video-Überwachung
- Bild-Türsprechanlagen
- Funk- und Kabel-Alarmanlagen
- Mobile Alarmgeber
- Mechanische Einbruchsicherungen.

GARANTIEURKUNDE

Wir gewähren Ihnen ein Jahr Garantie gemäß nachstehenden Bedingungen. Die Garantiezeit beginnt jeweils mit dem Tag der Lieferung, der durch Kaufbeleg, wie Rechnung, Lieferschein oder deren Kopie, nachzuweisen ist. Innerhalb der Garantiezeit beseitigen wir alle Funktionsfehler am Gerät, die nachweisbar auf mangelhafte Ausführung oder Materialfehler zurückzuführen sind. Die dazu benötigten Ersatzteile und die anfallende Arbeitszeit werden nicht berechnet.

Ausschluß: Die Garantiezeit bezieht sich nicht auf natürliche Abnutzung oder Transportschäden, ferner nicht auf Schäden, die infolge Nichtbeachtung der Montageanleitung und nicht normgemäßer Installation entstanden. Der Hersteller haftet nicht für indirekte Folge- und Vermögensschäden. Durch die Instandsetzung wird die Garantiezeit nicht erneuert oder verlängert. Bei Garantieanspruch, Störungen oder Ersatzteilbedarf wenden Sie sich bitte an.

ISC GmbH · International Service Center
Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar (Germany)

Ersatzteil-Abt.: Telefon (0 99 51) 942 356 • Telefax (0 99 51) 52 50
Reparatur-Abt.: Telefon (0 99 51) 942 357 • Telefax (0 99 51) 26 10
Technische Kundenberatung: Telefon (0 99 51) 942 358

Technische Änderungen vorbehalten

wgm 9/96